



NEUDRUCK

Wissenschaftsausschuss

79. Sitzung (öffentlich)

10. November 2021

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:35 Uhr bis 17:42 Uhr

Vorsitz: Petra Vogt (CDU) (stellv. Vorsitzende)

Protokoll: Konstantinos Karantonas

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

6

Der Ausschuss kommt auf Antrag von Ulla Thönissen (CDU) überein, die Besetzung der Nachfolge im Kuratorium der Heinrich Hertz-Stiftung als neuen TOP 8 zu behandeln.

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) (s. Anlage 1)

7

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/14700

Einzelplan 06 – Ministerium für Kultur und Wissenschaft
Vorlage 17/5614 (Erläuterungsband)
Vorlage 17/5717
Vorlage 17/5978
Vorlage 17/5963

– Änderungsanträge, abschließende Beratung und Abstimmung im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt die Änderungsanträge der AfD (s. Anlage 1) mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimme der Fraktion der AfD ab.

Der Ausschuss stimmt dem Teil des Einzelplans 06, der im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses liegt, mit den Stimmen der Fraktion der CDU und FDP und gegen die Stimmen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD zu.

2 Gesetz zur weiteren Änderung des Hochschulgesetzes und des Kunst- hochschulgesetzes

13

Gesetzentwurf
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/15505

Änderungsantrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/15561

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt dem Änderungsantrag mit den Stimmen der Fraktion der CDU, SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und bei Enthaltung der Fraktion der AfD zu.

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf in der soeben geänderten Fassung mit den Stimmen der Fraktion der CDU, SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und bei Enthaltung der Fraktion der AfD zu.

3 Austausch schafft Freundschaft und Verständnis – ein Stipendienwerk/-programm zur Aufrechterhaltung der Austauschbeziehungen zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Vereinigten Königreich 14

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/13411

Ausschussprotokoll 17/1579 (Anhörung am 1. Oktober 2021)

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt dem Antrag mit den Stimmen aller Fraktionen zu.

4 Mehr Fachkräfte für die Planung des Infrastrukturausbaus gewinnen 18

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/13774

schriftliche Anhörung:
Stellungnahme 17/4414
Stellungnahme 17/4415
Stellungnahme 17/4416
Stellungnahme 17/4418
Stellungnahme 17/4423
Stellungnahme 17/4430

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Fraktion der CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktion von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ab.

5 Zirkuläre Wirtschaft schafft Nachhaltigkeit, sichert Rohstoffsicherheit und fördert Gute Arbeit in Nordrhein-Westfalen 21

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/15255

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag der SPD-Fraktion, sich an der im Wirtschaftsausschuss stattfindenden Anhörung pflichtig zu beteiligen.

- 6 Günstiger Wohnraum für Studierende wird immer knapper – Studierende, Studierendenwerke, Hochschulrektorenkonferenz und SPD einig: Wir brauchen mehr öffentlich geförderten Wohnraum für Studierende! 22**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/14893

– Gespräch mit sachverständigen Gästen (*s. Anlage 2*)

- 7 Entwurf einer Verordnung für das Weiterbildungsgesetz (Weiterbildungsverordnung – VO WbG) 34**

Unterrichtung
durch den Präsidenten des Landtags
Drucksache 17/15494
Vorlage 17/5932

– Wortbeiträge

Der Wissenschaftsausschuss wurde zum Entwurf einer Verordnung für das Weiterbildungsgesetz (Weiterbildungsverordnung – VO WbG) angehört.

- 8 Entsendung von Mitgliedern in das Kuratorium der Heinrich Hertz-Stiftung 36**

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Ulla Thönnissen (SDP) und bestimmt mit den Stimmen der Fraktion der CDU, SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD Raphael Tigges (CDU) als Nachfolger des ausgeschiedenen Dr. Stefan Nacke im Kuratorium der Heinrich Hertz-Stiftung.

- 9 Flutkatastrophe in NRW – welche Schäden verursachte das Unwetter im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft und an den Hochschulen des Landes? 37**

– mündlicher Bericht der Landesregierung

10 Förderung des RailCampus OWL (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3]*) **38**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/5961

– mündlicher Bericht der Landesregierung

– Wortbeiträge

11 Abgesagte Buchlesung über Chinas Staatschef Xi Jinping an der Universität Duisburg-Essen (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3]*) **39**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/5962

– keine Wortbeiträge

12 Verschiedenes **40**

a) **Berichtshinweise des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft** **40**

b) **Bitte der SPD-Landtagsfraktion um Auskünfte** **40**

c) **Planungssicherheit für Einrichtungen der Weiterbildung** **40**

d) **Termin des Gesprächskreises Weiterbildung am 17.11.2021** **41**

e) **Bedarfstermin am 08.12.2021** **41**

Der Ausschuss kommt darin überein, den Bedarfstermin am 08.12.2021 nicht zu nutzen.

(Der Ausschuss hat sich entgegen der ursprünglichen Tagesordnung darauf verständigt, diesen Tagesordnungspunkt als TOP 2 zu behandeln.)

2 Gesetz zur weiteren Änderung des Hochschulgesetzes und des Kunsthochschulgesetzes

Gesetzentwurf
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/15505

Änderungsantrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/15561

(Überweisung des Gesetzentwurfs an den Wissenschaftsausschuss am 04.11.2021)

Es sei ungewöhnlich, so **Dietmar Bell (SPD)**, dass ein eingebrachter Gesetzentwurf noch redaktionell verändert werde – und das erst kurz vor der Ausschusssitzung.

Er moniere, dass die regierungstragenden Fraktionen den ersten Gesetzentwurf im Huckepackverfahren mit dem Schiedsamtgesetz und ohne vorherige Kontaktierung der Obleute der anderen Fraktionen eingebracht hätten. Diese Vorgehensweise von Schwarz-Gelb habe Verwunderung ausgelöst, denn für gewöhnlich liefen solche Prozesse gemeinschaftlicher und konstruktiver ab, und bislang habe dabei die Frage im Vordergrund gestanden, wie man rechtliche Rahmenbedingungen für die Hochschulen so aufstellen könne, dass etwa in Zeiten der Pandemie oder des Hochwassers ein adäquater Betrieb der Hochschulen rechtssicher sichergestellt sei.

Der Ausschuss stimmt dem Änderungsantrag mit den Stimmen der Fraktion der CDU, SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und bei Enthaltung der Fraktion der AfD zu.

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf in der soeben geänderten Fassung mit den Stimmen der Fraktion der CDU, SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und bei Enthaltung der Fraktion der AfD zu.

